

# DER FONDS ANALYST

Professionelle Investmentstrategien mit den weltweit besten Aktien-, Renten- und Spezial-Fonds  
Eine Publikation der Greiff Research Institut GmbH



**CHOM CAPITAL**  
PERFORMANCE DRIVEN BY FUNDAMENTALS

Nr. 19 vom 21. September 2020  
Erscheinungsweise: zweimal monatlich  
20. Jahrgang / Seite 1

**Mit den Fonds CHOM CAPITAL ACTIVE RETURN EUROPE UI - kurz: „CARE“ (WKN A1J CWS) und CHOM CAPITAL PURE SMALL CAP EUROPE UI – kurz: „PURE“ (WKN A2J F7P) hat sich die Frankfurter Boutique seit ihrer Gründung 2011 als Anbieter für europäische Aktienfondslösungen etabliert!** Auch in DER FONDS ANALYST haben wir bereits mehrfach (zuletzt in 21/2018) über CHOM CAPITAL und deren Lösungen berichtet. In der genannten Ausgabe hatten wir Ihnen den „PURE“ vorgestellt, der zum Launch nur als institutionelle Variante erhältlich war. Seit Mai 2019 ist dieser Fonds nun mit der WKN A2PB6K auch als klassische Retail Tranche erhältlich. Was sich seit der Auflage getan hat, wie die Wertentwicklung war und was es ansonsten Neues aus dem Hause CHOM gibt, wollen wir Ihnen heute zeigen.

**Mit 5,5 Mio. Euro Fondsvolumen startete der Fonds im September 2018!** Das Small Cap-Portfolio hat mittlerweile ein Volumen von 10. Millionen Euro. Grund genug, mal wieder einen näheren Blick auf diesen Fonds für europäische Nebenwerte zu werfen. Gerade für den langfristigen Investor sind Anlagen in Small Caps insbesondere beim Chance-Risiko-Verhältnis hoch attraktiv und oftmals deutlich besser als bei Large oder Mega Caps. Allerdings ist das Angebot an wirklich aktiven Small Cap-Managern kleiner als gedacht, denn oftmals finden sich überwiegend Large Caps im Portfolio. Die Stärken der Small Caps kommen hierbei kaum zum Tragen. Auch Fonds mit weit über 100 Titeln im Portfolio sind nicht selten. „Besser als der Markt zu sein“ funktioniert aber nur dann, wenn die investierten Unternehmen deutlich von denen der Benchmarks abweichen. Das konzentrierte Portfolio des PURE erfüllt diese Bedingung und ist mit seinen rund 30 reinen Small Cap-Beteiligungen komplett unabhängig von jeglichen Indizes. Die Unterschiede zu gewöhnlichen Standardprodukten, wie zum Beispiel indexabbildenden ETFs, betragen in der Regel deutlich mehr als 90 Prozent.

## Die vier Säulen des Erfolgs bei CHOM CAPITAL!

1. GESCHÄFTSMODELL EVALUIEREN	2. MANAGEMENT PRÜFEN	3. WERTTREIBER IDENTIFIZIEREN	4. PREISWÜRDIGKEIT EINSCHÄTZEN
Marktstrukturen, Eintrittsbarrieren, Zulieferer- Kunden- und Produktstärke, Bilanz-, Cash Flow-Qualität und ESG-Qualität etc.	Rund 600 Gespräche mit dem Management potentieller Beteiligungen pro Jahr	Herausragende Nachhaltigkeitsperspektiven, kontinuierliches Wachstumspotenzial, Trendveränderung im Geschäftsmodell, Fehlbewertungen, neue Technologien, Restrukturierung etc.	Bewertungskennzahlen, Ertragswertverfahren, Einschätzung zukünftiger Entwicklungen, Chancen und Risiken

Quelle: CHOM CAPITAL

**„Disziplin, Sorgfalt und Geduld sind für uns wesentliche Tugenden für erfolgreiches Investieren!“, erklärt uns Christoph Benner einer der Gründer von CHOM CAPITAL!**

Wie auch schon beim erfolgreichen Flaggschifffonds CARE setzen die Fondsmanager Christoph Benner, Oliver Schnatz und Paul Althans bei der Titelauswahl zuerst beim Geschäftsmodell und beim Management eines Unterneh-

mens an. Innerhalb der rund 2.000 Unternehmen, die im Bereich der Small Caps verfügbar sind, analysieren sie Wettbewerbsvorteile und suchen Treiber, die das ermittelte Wertpotenzial heben können. Anschließend wird die finanzielle Qualität überprüft und daraus letztlich die Bewertung abgeleitet. Nur Unternehmen, von deren Kurspotenzial man komplett überzeugt ist, schaffen es in das PURE-Portfolio. Small Caps benötigen dabei oftmals etwas mehr Zeit sich zu entwickeln, diese Geduld haben die CHOM-Manager. In Phasen von Sell-offs wie zu Beginn der Corona-Pandemie in Europa sowie den aktuell volatilen Seitwärtsmärkten kommt der fundamentalanalytische Investmentansatz von CHOM CAPITAL besonders gut zum Tragen.

**Aktuell hält man rund 14,7% in Cash, um bei sich ergebenden Chancen schnell reagieren zu können!** Regional liegt der Schwerpunkt im Portfolio auf Titeln aus den Niederlanden (26%), Frankreich (19%) und Deutschland 11%. Sektoral betrachtet sind 29% des Fondsvermögens in Titeln aus der Industrie, 22% im Bereich der IT und 17% im Konsumgüterbereich investiert. Titel, die in diesem Jahr besonders gut funktionierten, sind hierbei der Lieferant von Essensboxen Hellofresh (7,2% Gewichtung), der Liquiditätsanbieter für ETFs Flow Traders (6,4% Gewichtung) oder Esker (5,5 % Gewichtung), die Unternehmenskunden mit Prozesslösungen den Übergang zu elektronischem Dokumentenversand ermöglichen. Aber auch das niederländische Unternehmen SIF (3,5% Gewichtung), einer der wenigen Hersteller von sog. Monopiles, den Fundamenten für Offshore-Windkraftträdern, trug wesentlich zum Erfolg des Portfolios bei. Paul Althans, einer der drei verantwortlichen Manager ist überzeugt: „2019 war als Investmentjahr von einer zunehmenden spätzyklischen Konzentration in hochkapitalisierten Wachstumstiteln dominiert, noch immer haben wir keine nachhaltige Rotation in europäische Small Caps mit dem Produkt erlebt. Das komplette Bewertungspotential des Fonds ist bei Weitem nicht gehoben, manche Unternehmen sind von Analysten und Investoren noch weitgehend unentdeckt.“ Die Struktur im Portfolio ist ausgewogen unter anderem durch Investments wie den italienischen Hersteller von Schreib- und Malbedarf F.I.L.A., der mittelfristig ein Profiteur der Normalisierung des Alltags durch Schulöffnungen und Beendigung der Lockdown Maßnahmen sein dürfte. Wir sind gespannt, welche Perlen die CHOM-Manager noch finden und wie sich das Portfolio entwickelt.

**Auch die bislang gelieferten Zahlen des CHOM CAPITAL PURE SMALL CAP EUROPE UI R können sich sehen lassen!** Die im Mai 2019 aufgelegte R Tranche des Fonds liegt per 11.09. seit Start mit 6,14% im Plus, was p.a. einer Rendite von 4,66% entspricht. In diesem Jahr hat man nach dem Covid19 bedingten massiven Rutsch der Börsen im Frühjahr das Minus wieder aufgeholt, ist im August aus der Verlustzone getreten und steht bei 1,2% Rendite ytd. Die Vergleichsgruppe steht in diesem Jahr bei -6,83%. Seit Jahresbeginn liegt die Outperformance zum Index bei +13%. Das Sharpe Ratio liegt seit Auflage bei 0,31. Die Volatilität ist mit 16,49% im Vergleich zum Index und Mitbewerbern überraschend niedrig, sodass sich das Chance-Risiko-Verhältnis als ausgesprochen gut darstellt.



**Eine zusätzliche Bereicherung für die Fonds von CHOM CAPITAL ist die im Sommer bekanntgegebene konsequentere Einbindung von Nachhaltigkeitsaspekten bei der Titelauswahl!** Hierbei ist man bereits breit aufgestellt und hat nicht nur die Nachhaltigkeitsprinzipien der UN (UNPri) unterzeichnet, sondern ist auch Mitglied des „Forum für Nachhaltige Geldanlagen“ und des „European Sustainable Investment Forum“, kurz Eurosif, einer europaweiten Organisation zur Förderung von ethischen Investments. Außerdem trägt CHOM CAPITAL das Transparenzsiegel von YourSRI. Herzstück des Investmentprozesses bleiben aber rund 600 Managementkontakte

der Fondsmanager, um die erfolgreichen europäischen Unternehmen zu identifizieren, die nachhaltigen Wertzuwachs und Kurspotenziale durch den verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen, Mitarbeitern und Aktionären erzielen. Gesellschaften, die die Aufnahme in die CHOM Fonds schaffen wollen, müssen sich einer tiefgehenden Qualitätskontrolle unterziehen. „Jedes Unternehmen wird ganzheitlich auf dem Geschäftsmodell aufsetzend beleuchtet. Dabei sind insbesondere ESG-Ratings, Unternehmensziele, Beiträge zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen, die Wertschöpfungskette und mögliche Nachhaltigkeitskonflikte wesentlich“, so Gründer und Portfolio Manager Christoph Benner. Auch als Unternehmen tut CHOM einiges und hat alle Mitarbeiter zu strengen ESG-Standards verpflichtet. Außerdem hat man sich den eigenen CO2-Abdruck berechnen lassen und pflanzt jedes Jahr zum Ausgleich 2.000 Bäume. Christoph Benner, Co-Gründer der inhabergeführten CHOM CAPITAL meint hierzu:

**„Unseren eigenen hohen Anspruch können wir deshalb glaubwürdig in unseren Managementgesprächen einbringen und zugleich mit einer Fülle von Fundamental- und Nachhaltigkeitsdaten quantitativ absichern.“** Die Experten von CHOM CAPITAL erwarten, dass es besonders Titel aus der zweiten Reihe mit hohem ESG-Momentum sind, die sich besonders gut entwickeln. Für die zukünftige Fondsp performance sollte sich dieser Ansatz auszahlen, schließlich fließen seit Jahren überdurchschnittlich viele Investorengelder vornehmlich in nachhaltige Anlagen. Der Fonds ist für Small Cap Fans definitiv einen näheren Blick wert, wir bleiben hier sicherlich am Ball!

Mit den besten Wünschen für Ihren Anlageerfolg

*“Der größte Feind der Qualität ist die Eile.”*



Michael Bohn



Edgar Mitternacht

**(Henry Ford)**

DER FONDS ANALYST ist ein zweimal monatlich erscheinender Informationsdienst für professionelle Investmentstrategien in internationalen Aktien-, Renten- und Spezial-Fonds! In Auftrag gegeben durch die Greiff Research Institut GmbH, Investmentmanager und Analyst für fondsbasierte Anlagestrategien, Geschäftsführer: Edgar Mitternacht, Michael Bohn. Verantwortlicher Redakteur: Michael Bohn, Leitung Fondsanalyse und Redaktion (ViSdP) • weitere Redakteure: Edgar Mitternacht, Volker Schilling • Verlag: B-Inside International Media GmbH, Christaweg 42, D-79114 Freiburg i.Br. • Geschäftsführer: Tom-Jordi Ruesch • HRB 270560 • USt.-Idt.-Nr.: DE 197501802 • Tel. 0761/45 62 62 122, Fax: 0761/ 45 62 62 188. Der Abonnementpreis beträgt EUR 29,50 inkl. MwSt. im Monat inkl. Versandkosten

Disclaimer: Die in diesem Brief veröffentlichten Angaben beruhen auf Quellen, die wir als seriös und verlässlich einschätzen. Eine Gewähr hinsichtlich Qualität und Wahrheitsgehalt dieser Informationsquellen kann nicht übernommen werden. Weder unsere Musterdepots noch Einzelanalysen zu bestimmten Wertpapieren stellen eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder derivativen Produkten dar. Der Newsletter darf deshalb nicht als persönliche oder auch allgemeine Beratung aufgefasst werden, da darin lediglich die subjektive Meinung des Autors reflektiert wird. Leser, die auf Grund der in diesem Newsletter veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen, handeln vollständig auf eigene Gefahr und sollten sich in jedem Fall von ihrer Haus- bzw. Depotbank beraten lassen, inwieweit die vorgestellten Anlagen zum persönlichen Risikoprofil passen. Dieser Newsletter kann diese Beratungsfunktion nicht übernehmen. Des Weiteren können Verlag, Autor oder nahestehende Dritte Longpositionen in den besprochenen Anlagen eingegangen sein. In diesem Fall liegt ein Interessenskonflikt im Sinne der Marktmissbrauchsverordnung EU Nr. 596/2014 vor, den wir unten offenlegen. Bei den analysierten Wertpapieren oder derivativen Produkten handelt es sich um Anlagen mit überdurchschnittlichem Risiko. Insbesondere bei Optionsscheinen oder Auslandsaktien besteht das Risiko eines Totalverlustes. Eigenverantwortliche Anlageentscheidungen im Wertpapiergeschäft darf der Anleger deshalb nur bei eingehender Kenntnis der Materie in Erwägung ziehen. Weitere Details im Hinblick auf bestehende Risiken sowie weitere bestehende Eigenpositionen werden im ausführlichen Disclaimer, unter der Internetadresse [www.derfondsanalyst.de/eigenpositionen](http://www.derfondsanalyst.de/eigenpositionen) offengelegt. Mit dem Bezug dieser Information erkennt der Leser diesen Disclaimer an und stellt den Verlag von allen Haftungs- und Gewährleistungsansprüchen frei.